

Allgemeine Informationen und Erwartungen zur Betreuung von Bachelor- und Masterarbeiten bei VPL

Willkommen bei VPL!

Allgemein

Wir am Fachgebiet freuen uns über Anfragen auf die Betreuung von Abschlussarbeiten. Wenn das Thema der Abschlussarbeit zu uns passt, möchten wir Sie gerne betreuen, sofern wir noch über Kapazitäten zur Betreuung verfügen. Wir bieten Betreuungen in deutscher und in englischer Sprache an.

Themen

Manchmal haben wir bestimmte Themenvorschläge für Abschlussarbeiten. Generell freuen wir uns jedoch, Themen zu betreuen, mit denen Sie eigenständig auf uns zu kommen.

Grundsätzlich betreuen wir die folgenden Themen:

1. Alle Themen mit Bezug zu Mobilität und Verkehr. Bitte beachten Sie, dass unsere Expertise nicht alle Themen zu gleichen Teilen abdeckt und dass wir keine Expert*innen in allen Methoden sind. Dennoch möchten wir gerne alle Themen mit Bezug zu Mobilität und Verkehr betreuen. Die letztliche Betreuer*in hängt weiterhin von individuellen Erfahrungen und individuellem Wissen ab.
2. Alle Themen, in denen Methoden genutzt werden, die wir selbst auch verwenden. Das schließt im Wesentlichen quantitative Methoden ein, wie statistische Analysen bestehender Daten sowie die Erhebung von Daten mittels Fragebögen und deren Analyse. Manche Mitarbeitenden haben außerdem Erfahrung in der Durchführung von Tiefeninterviews sowie von Fokusgruppeninterviews. In solchen Fällen muss das Thema der Abschlussarbeit nicht in Bezug zu Mobilität und Verkehr stehen, doch wir behalten uns vor, die Betreuung auf die Methode zu beschränken.

Kontakt

Wenn Sie wünschen, von einer Mitarbeiter*in am Fachgebiet betreut zu werden, wenden Sie sich bitte direkt per Mail an Prof. Dr. Eva Heinen. In diesem erstmaligen Kontakt geben Sie bitte an:

- Ob es sich bei der Abschlussarbeit um eine Bachelor- oder Masterarbeit handelt
- Ihren groben Zeitplan
- Ihr Thema und die Methode (wenn bereits vorhanden)

Sollten Sie bereits (teilweise) ein Exposé geschrieben haben, teilen Sie dieses bitte auch mit uns.

Betreuungstermine

Die Anzahl der Betreuungstermine variiert zwischen den Studierenden. Grundsätzlich treffen wir die meisten Studierenden ungefähr drei Mal, aber das ist keine feste Maßgabe. Wir empfehlen jedoch ein Treffen, um das Exposé zu besprechen. Sollten Sie empirische Daten erheben, empfehlen wir besonders einen Betreuungstermin, um die Erhebung im Detail zu besprechen, bevor Sie mit der Erhebung beginnen (d.h. bitte erwarten Sie wegen Überarbeitungen nicht, Ihre Erhebung zeitnah nach der Besprechung durchzuführen).

Betreuungstermine sollten von den Studierenden initiiert werden. Die Art und Weise der Anfrage eines Betreuungstermins hängt von den einzelnen Mitarbeitenden ab. Prof. Dr. Eva Heinen benutzt dazu ein Meeting System, das nach einer ersten positiven Anfrage mit den Studierenden geteilt wird.

Anmeldung der Abschlussarbeit

Nachdem wir der Betreuung Ihrer Abschlussarbeit zugesagt haben, sollten Sie Ihre Abschlussarbeit anmelden. Das kann schnell nach dem ersten Kontakt geschehen, wenn Sie direkt starten wollen oder zwischen erstem Gespräch und Anmeldung liegt eine größere Lücke, wenn Sie sich zunächst noch orientieren wollen. Für uns ist beides in Ordnung.

Generell werden wir einen Betreuungstermin vor der Anmeldung haben, in dem wir das Thema der Abschlussarbeit oder Ihr Exposé besprechen. Manchmal ist ein zusätzlicher zweiter Betreuungstermin sinnvoll, wenn im ersten lediglich das Thema festgelegt wurde. Die weiteren Betreuungstermine werden jedoch grundsätzlich nur nach der Anmeldung stattfinden. Wir vertrauen darauf, dass Sie Ihre Abschlussarbeit anmelden, wenn Sie einen zweiten Betreuungstermin wahrnehmen. Wenn Sie in Teilzeit studieren, sind wir in dieser Hinsicht flexibel.

Zweitbetreuung

Die Zweitbetreuung muss von außerhalb des Fachgebiets sein. Diesbezüglich können an den Fachgebieten andere Vorgaben als bei uns gelten. Die Organisation einer geeigneten Zweitbetreuung obliegt vollständig Ihnen selbst.